FOSBOS

Mein Weg zum Abitur!

Die fachpraktische Ausbildung an der Hans-Leipelt-Schule

Sozialwesen

Technik

Wirtschaft und Verwaltung

Internationale Wirtschaft

Du möchtest deine schulische Laufbahn an der Hans-Leipelt-Schule Donauwörth fortsetzen und hast dich deshalb an unserer Schule für den Besuch der Fachoberschule angemeldet.

Die fachpraktische Ausbildung

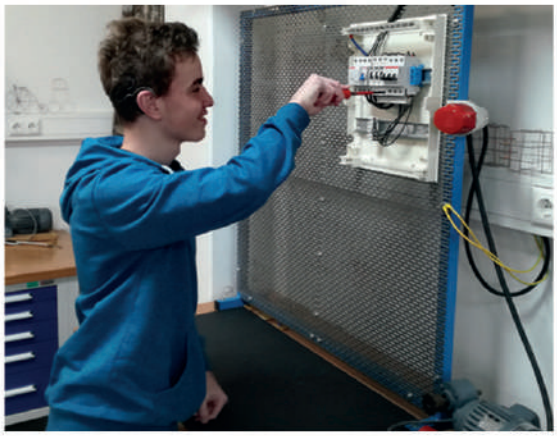
Wie du sicherlich weißt, durchläuft jeder Schüler der FOS in der 11. Jahrgangsstufe die sog. fachpraktische Ausbildung. Die fachpraktische Ausbildung gliedert sich in drei Bereiche: Die fachpraktische Anleitung und die fachpraktische Vertiefung finden an der Schule statt, die fachpraktische Tätigkeit in einer außerschulischen Einrichtung.

Im zweiwöchigen Wechsel mit dem Unterricht an unserer Schule praktizierst du abhängig von der gewählten Ausbildungsrichtung in einem Betrieb, in der Verwaltung bzw. in einer sozialen Einrichtung oder du absolvierst einen Lehrgang im technischen Bereich.

Der Wechsel von Theorie und Praxis soll den fachtheoretischen Unterricht an der Schule ergänzen, indem du auf praktische Kenntnisse und Fähigkeiten zurückzugreifen kannst.

Dieses Praktikum soll dir zugleich als Orientierungshilfe für deine Studien- und Berufswahl bzw. zum genaueren Kennenlernen der Arbeitswelt dienen.

Als berufliche Schule messen wir der fachpraktischen Ausbildung einen hohen Stellenwert bei. Dies siehst du schon allein daran, dass deine Leistungen, die du in der fpA erbringst, in dein Fachabiturzeugnis eingehen.



Gemäß den Richtlinien zur fachpraktischen Ausbildung wechselt jeder unserer Schüler einmal seine Praktikumsstelle. Abhängig von der gewählten Ausbildungsrichtung gewinnst du dadurch einen umfassenden Einblick in verschiedene Tätigkeitsfelder. Nähere Informationen dazu findest du auf unserer Website www.fosbos-donauwoerth.de. Hier findest du eine Vielzahl an Betrieben und Einrichtungen, in denen du dein Praktikum absolvieren kannst.

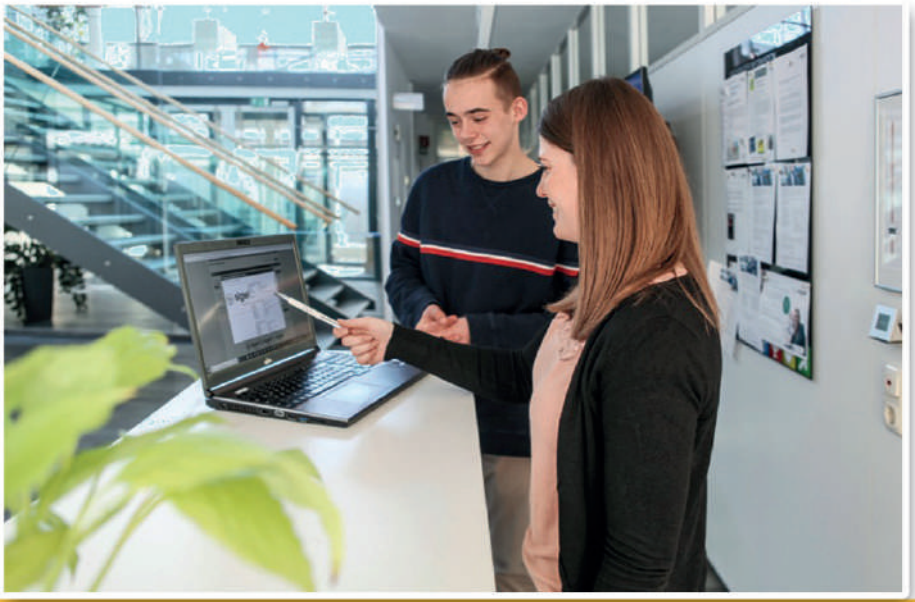
Wenn dir ein Betrieb zusagt, lass uns dies bereits bei der Anmeldung wissen, dann können wir ggf. deinen Wunsch berücksichtigen. Du brauchst dich aber nicht selbst um einen Praktikumsplatz bemühen, die Schule teilt dir spätestens zu Beginn des Schuljahres im September mit, wo du dein Praktikum ableisten wirst.

Angst und Ungewissheit – das muss nicht sein!

Möglicherweise bist du schon ein bisschen aufgeregt, was dich in diesem Praktikum erwartet:

Um dir diese Ungewissheit bzw. Angst zu nehmen, sollst du dich bereits vor Beginn deiner fachpraktischen Tätigkeit im Betrieb vorstellen. Deine Betreuungslehrkraft teilt dir mit, wann du dich wo vorzustellen hast, wer dein Ansprechpartner im Betrieb ist bzw. wie du mit dem Betrieb in Kontakt treten sollst.

Selbstverständlich möchtest du bei dieser ersten Vorstellung einen guten Eindruck hinterlassen. Ein natürliches, offenes und interessiertes Auftreten, Freundlichkeit und die Wahl einer angemessenen Kleidung sind hierfür sehr hilfreich.



Tipps & Tricks
für ein gelingendes Praktikum

Nachdem du in der fachpraktischen Ausbildung sicherlich gut abschneiden möchtest, hier ein paar Tipps & Tricks für ein gelingendes Praktikum. Diese Liste wurde in Zusammenarbeit mit Schülerinnen und Schülern erstellt, die bereits erfolgreich ihre fachpraktische Ausbildung absolviert haben!

Informiere dich über Arbeitsprozesse bzw. bestimmte Gepflogenheiten im Betrieb!
Gehe auf deine Kollegen zu und zeig aktives Interesse, frag nach und notiere dir das Wichtigste, um in Zukunft Bescheid zu wissen.

Sei stets höflich und zuvorkommend!
Wenn du denkst, dass jemand Hilfe benötigt, geh hin und biete dich an.

Erledige Aufgaben selbstständig und proaktiv!
Wenn du bereits in eine Aufgabe eingewiesen wurdest, warte nicht, bis man dich auffordert, diese zu erledigen, sondern pack selbst an.

Bring dich ein!
Wenn du gute Ideen und Vorschläge hast, teile diese deinem Betreuer vor Ort mit.

Äußere deine Wünsche!
Sprich mit deinem Betreuer, wenn dich ein bestimmtes Tätigkeitsfeld interessiert, in das du im Laufe des Praktikums noch keinen Einblick gewinnen konntest.

Fühl dich als Teil des Teams!
Wenn du Pause hast, setz dich zu deinen Kollegen und suche das Gespräch.

Sprich Probleme offen an, bevor sie dir über den Kopf wachsen!
Wenn es Unstimmigkeiten oder Probleme im Praktikumsbetrieb gibt, wende dich an deinen Betreuer im Betrieb oder an deine Betreuungslehrkraft der Schule, die immer ein offenes Ohr für dich hat.

Halte dein Berichtsheft immer auf dem aktuellen Stand!
Trage regelmäßig, spätestens am Ende der Woche, deine Tätigkeiten in dein Berichtsheft ein und lass es am Ende der Praktikumsphase von deinem Betreuer unterzeichnen.

Zeige dich offen gegenüber Neuem!
Geh mit einer positiven Einstellung ins Praktikum und traue dich auch an Aufgaben heran, die dir zunächst schwierig oder ungewohnt erscheinen.

Du wirst sehen, die fachpraktische Ausbildung hilft dir einen großen Schritt weiter auf deinem beruflichen Weg!

Hans-Leipelt-Schule
Berufliche Oberschule Donauwörth
Staatliche Fachoberschule und Berufsoberschule

Neudegger Allee 9, 86609 Donauwörth
Tel.: (0906) 705081-0, Fax: (0906) 705081-50
www.fosbos-donauwoerth.de